





Information

St.-Michaels-Gymnasium

METTEN

www.kloster-metten.de



ST.-MICHAELS-GYMNASIUM

staatlich anerkanntes Gymnasium in Trägerschaft der Benediktinerabtei Metten

SPRACHLICHES GYMNASIUM HUMANISTISCHES GYMNASIUM NATURWISSENSCHAFTLICH-TECHNOLOGISCHES GYMNASIUM

MITGLIED DES KATHOLISCHEN SCHULWERKS IN BAYERN

MITGLIED DES NATIONALEN
EXCELLENCE-SCHULNETZWERKS MINT-EC

PARTNERSCHULE DER UNIVERSITÄT REGENSBURG

Aus der Geschichte des St.-Michaels-Gymnasiums

Die Benediktinerabtei zum heiligen Erzengel Michael in Metten besteht seit dem Jahr 766. Neben der Rodungsarbeit im Bayerischen Grenzland übernahmen die Mönche schon bald Erziehungs- und Unterrichtsaufgaben. In dieser Tradition steht heute das St.-Michaels-Gymnasium.



So war auch die Wiedererrichtung des Klosters im Jahr 1830 durch König Ludwig I. mit der Auflage verbunden, eine "Lateinschule" einzurichten, die bald zu einem vollen Gymnasium ausgebaut wurde: 1851 fand die erste Reifeprüfung statt.

Nach der Schließung durch die damaligen Machthaber im Jahr 1939 wurde die Unterrichtstätigkeit im Jahr 1946 wieder aufgenommen.

Die zunächst reine Internatsschule für Jungen öffnete sich in den sechziger Jahren auch für externe Schüler und für Mädchen. Im Schuljahr 2025/2026 besuchen 235 Mädchen und 227 Buben das St.-Michaels-Gymnasium.

1970 wurde dem Humanistischen Gymnasium der neusprachliche Zweig angegliedert. Seit dem Schuljahr 2010/2011 wird auch die naturwissenschaftlich-technologische Ausbildungsrichtung angeboten.

Grundcharakter des St.-Michaels-Gymnasiums

Prägung durch die benediktinische Tradition

Die christlichen Wertvorstellungen der Nächstenliebe und Toleranz sind uns Leitbild im Umgang miteinander.

Der humanistische Bildungsgedanke bemüht sich besonders um eine gute Allgemeinbildung und eine ganzheitliche Erziehung.

Überschaubare Schule mit persönlicher Atmosphäre

- 462 Schülerinnen und Schüler
- intensive und individuelle Betreuung sowie Lernförderung

Angebot der offenen Ganztagsschule

- gemeinsames Mittagessen
- Hausaufgaben- und Freizeitbetreuung

Moderne Ausstattung

- freundlich gestaltete Klassenzimmer und Fachräume mit multimedialer Ausstattung
- großer Lesesaal mit umfangreichem Buchbestand und PC-Arbeitsplätzen
- Sporthalle
- Turnhalle mit Theaterbühne
- Leichtathletikanlage mit Beachvolleyballfeld und DFB-Kleinspielfeld
- flexibel nutzbare "Lernlandschaft" inkl. Schülerküche



Sprachenfolge

Sprachliches Gymnasium (Latein, Englisch, Französisch)

Humanistisches Gymnasium (Latein, Englisch, Griechisch)

Naturwissenschaftlich-technologisches Gymnasium (Latein, Englisch)

Latein als erste Fremdsprache - Bildung ohne Verfallsdatum

Latein macht Spaß

Latein als erste Fremdsprache ist für jedes Kind ohne Schwierigkeiten zu erlernen und erfreut sich großer Beliebtheit.

Mit Latein besser in Deutsch

Bei der Beschäftigung mit Latein lernen die Schülerinnen und Schüler, sich verstärkt auch mit der deutschen Sprache auseinanderzusetzen und so die Kenntnisse der Muttersprache zu vertiefen.

Mit Latein durch die ganze Welt

Lateinkannmit Rechtals "Basissprache" bezeichnet werden, da Kenntnisse in dieser Sprache für das Erlernen zahlreicher moderner Sprachen und das Studium vieler Fachrichtungen von großem Nutzen sind.

Mit Latein erfolgreich an der Universität

Im Lateinunterricht werden von Anfang an grundlegende Lern- und Arbeitstechniken, wie z.B. Genauigkeit, systematisches Arbeiten, logisches Denken und Konzentrationsfähigkeit vermittelt, die für den Erfolg in Schule und Studium maßgebend sind.

Latein als Grundlage europäischer Kultur

Mit Latein tauchen <mark>die Schülerinnen und</mark> Schüler in die spannende Welt der antiken Mythen ein und lernen die Grundlagen der europäischen Kultur kennen.

Angebote zum Schüleraustausch

Schüleraustausch mit dem Kirchlichen Gymnasium in Pilsen (Tschechien) und dem Christ Junior College in Bangalore (Indien)

Kontakte mit Gymnasien in benediktinischer Trägerschaft in Europa



Angebote zur individuellen Förderung

- "Lernbüro" in den Kernfächern: Es bietet allen Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit, sich am Nachmittag für die Beantwortung von Fragen an eine Lehrkraft zu wenden.
- Intensivierungsstunden in den Kernfächern: Diese Stunden unterstützen das Lernen durch Üben, Wiederholen und Vertiefen.
- Förderlehrer im Fach Latein unterstützen beim Start mit der neuen Fremdsprache.

MINT-EC-Schule und ICDL-Prüfungszentrum

Das St.-Michaels-Gymnasium wurde im Sommer 2016 ins nationale Excel-



Mitglied des nationalen Excellence-Schulnetzwerks lence-Netzwerk der MINT-EC-Schulen mit einem ausgeprägten Profil in Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technikaufgenommen. Dieses Netzwerk bietet ein breites Veranstaltungs- und Förderangebot für Schülerinnen und Schüler an. Sein Ziel ist es, Schulen "bei ihrer Entwicklung zu MINT-Talentschmieden für Wirtschaft und Wissenschaft zu fördern".

Seit 2014 wurde das St.-Michaels-Gymnasium wiederholt als MINT-freundliche Schule, im Jahr 2023 erstmals als Umweltschule ausgezeichnet.



Als ICDL-Prüfungszentrum wird den Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit angeboten, den Europäischen Computerführerschein zu erwerben.







Angebote an Wahlfächern und Arbeitsgemeinschaften

Wahlfach Spanisch

Chorklasse

Das Projekt "Chorklasse" wird den Schülerinnen und Schülern der 5. bis 7. Jahrgangsstufe angeboten. Die regulären zwei Stunden Pflichtunterricht im Fach Musik werden in der Form einer Chorklasse durchgeführt. Dabei soll das "Instrument" Stimme verstärkt ausgebildet werden.

Angebote aus dem Fachbereich Musik

- Unterricht in den Streichinstrumenten
- Unterricht in Blasinstrumenten, Gitarre, Klavier und Orgel
- Streichorchester und Blasorchester "Kalliope"
- verschiedene Chöre

Neigungsgruppen in Sport

- Handball, Fußball, Volleyball, Basketball
- Tischtennis, Badminton, Tennis
- Akrobatik und Tanz
- Klettern
- Schach
- Mitglied bei der Schulsportgemeinschaft (SSG) Metten: Handball





Religiöse Angebote

- Schulgottesdienste zu besonderen Anlässen
- Beichtgelegenheiten vor Weihnachten und Ostern
- Möglichkeiten zur persönlichen Aussprache
- Möglichkeit zur Mitarbeit in den Gruppen der GCL (Gemeinschaft Christlichen Lebens)
 - > regelmäßige Gruppenstunden
 - > Persönlichkeitsentfaltung auf christlicher Wertebasis
 - Angebot von Freizeitaktivitäten und Zeltlager durch den Diözesanverband

Soziale Kompetenz

- Schulsanitätsdienst
- Tutorensystem

Tutoren sind Schülerinnen und Schüler der Mittel- und Oberstufe, die Ansprechpartner für ihre jüngeren Mitschülerinnen und Mitschüler sein wollen. Sie erleichtern den Schülerinnen und Schülern der 5. Jahrgangsstufe durch ihre Betreuung den Einstieg ins Gymnasium und tragen durch die Organisation verschiedener Veranstaltungen zur Festigung der Klassengemeinschaft bei.

Compassion – Schulprojekt sozialen Lernens

Die Schülerinnen und Schüler der 11. Jahrgangsstufe absolvieren in Altersheimen, Behinderteneinrichtungen, Krankenhäusern, Kindergärten oder anderen sozialen Einrichtungen ein zweiwöchiges Sozialpraktikum, das über längere Zeit und in verschiedenen Fächern unterrichtlich begleitet wird.

- Werteerziehung durch regelmäßige Veranstaltungen sowie im Rahmen der Medienbildung
- Arbeitsgemeinschaft Werte
- Kooperation mit der St.-Notker-Schule
- Unterstützung von Hilfsprojekten



Schülerlotsen

Mitwirkung der Schülerinnen und Schüler am Schulleben

- Klassen-, Jahrgangsstufen-, Schülersprecher/innen
- Mitarbeit in der SMV (Schülermitverantwortung)
- Herausgabe der Schülerzeitung "Libellus"
- Durchführung von Klassensprecherseminaren
- Gestaltung des Weihnachtsbasars und des Sommerfestes

Einbindung der Eltern ins Schulleben

- Elternabend für die 5. Klassen
- Elternsprechtage
- Informationsveranstaltungen
- Mitarbeit im Elternbeirat
- Einladungen zu Konzerten, Theateraufführungen, Sportveranstaltungen, zum Fest des Hl. Erzengels Michael, zum Weihnachtsbasar und zum Sommerfest

Klassenfahrten

- Klassentage (5. Jahrgangsstufe)
- Skitage im Bayerischen Wald (7. Jahrgangsstufe)
- Skilager in den Österreichischen Alpen (8. Jahrgangsstufe)
- Studienfahrt nach Berlin (10. Jahrgangsstufe)



Partnerschule der Universität Regensburg

Zusammenarbeit mit der Universität Regensburg in den Bereichen Lehrerbildung und Bildungsforschung im Schulnetzwerk dialogUS



Angebote der Universität Regensburg für die Schülerinnen und Schüler

- fachbezogene oder interdisziplinäre Projekte, z. B. Laborbesuche in den naturwissenschaftlichen Fächern
- Möglichkeiten individueller Förderung und Betreuung
- Einblicke in das universitäre Leben

Kooperation mit der Technischen Hochschule Deggendorf

- Zusammenarbeit bei Projekten, v. a. im MINT-Bereich
- Workshops und Vorträge
- Angebot zum Frühstudium
- MINT-EC-Regionalforum

Berufsberatung

- Angebote zum Bewerbungstraining
- "Tag des Handwerks" in der 8. Jahrgangsstufe
- Projekte zur Beruflichen Orientierung ab der 9. Jahrgangsstufe
- fünftägiges Berufspraktikum in der 9. Jahrgangsstufe
- Einzelberatung an der Schule durch die Agentur für Arbeit in Deggendorf
- "Uni-Tage" für die Schülerinnen und Schüler der Oberstufe, an denen Vorlesungen aus verschiedenen Studiengängen besucht werden können
- Informationsveranstaltungen mit Eltern und "Altmettenern", die über ihre Studienerfahrungen berichten und ihren Beruf vorstellen



Schulspende

Für den Besuch des Gymnasiums wird eine Schulspende in Höhe von 50 Euro pro Monat (für 11 Monate) erwartet. Wenn zwei Kinder derselben Familie gleichzeitig das St.-Michaels-Gymnasium besuchen, ermäßigt sich die Schulspende beim zweiten Kind um 50 %; ab dem dritten Kind entfällt die Schulspende. In begründeten Fällen kann die Schulspende auf Antrag auch reduziert oder erlassen werden. Über diese Schulspende wird jährlich eine Spendenbescheinigung ausgestellt.

Mittagessen

Schülerinnen und Schüler, die nachmittags Wahlunterricht oder regulären Unterricht haben, können am Mittagessen teilnehmen.

Kosten: pro Mittagessen 6,00 Euro (Salatbuffet, Hauptgericht, Nachspeise, Wasser)

Offene Ganztagsschule

Angebot für die Schülerinnen und Schüler der 5. bis 10. Jahrgangsstufe von Montag bis Donnerstag

- gemeinsames Mittagessen
- Hausaufgaben- und Freizeitbetreuung

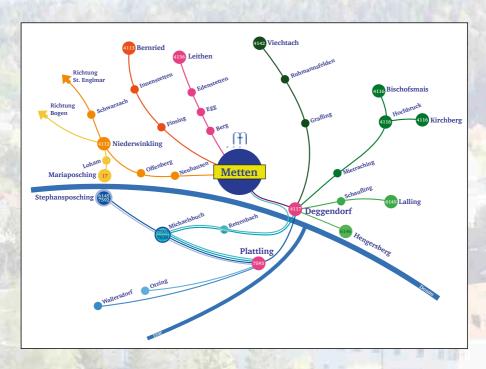
Die Teilnahme am offenen Ganztagsangebot ist auch an einzelnen Wochentagen möglich. Für den Besuch der Hausaufgaben- und Freizeitbetreuung mit Mittagessen wird pro Wochentag monatlich ein Beitrag in Höhe von 34 Euro erhoben.



Busverbindungen

Die Schülerinnen und Schüler können die öffentlichen Buslinien benützen, deren Fahrpläne auf unsere Unterrichtszeiten abgestimmt sind. Bei einem Schulweg von mehr als 3 km besteht Kostenfreiheit.

Einzugsgebiet unseres Gymnasiums



Tag der offenen Tür

Am **Samstag, 28. Februar 2026** öffnen wir unsere Schultüren, um Eltern und Kindern Gelegenheit zu geben, unser Gymnasium näher kennen zu lernen.

Beginn: 9.00 Uhr

Anmeldungen für das Schuljahr 2026/2027

Montag, 11. Mai bis Mittwoch, 13. Mai 2026 von 8.00 bis 12.00 Uhr und von 13.30 bis 17.00 Uhr sowie Freitag, 15. Mai 2026 von 8.00 bis 12.00 Uhr im Sekretariat/Direktorat des Gymnasiums

Für die Anmeldung bitte das Übertrittszeugnis, die Geburtsurkunde (evtl. Stammbuch) und zwei Passfotos mitbringen!

Termine für Vorgespräche zur Anmeldung können jederzeit über das Sekretariat (Tel. 0991/9108-120) vereinbart werden.

Anschrift:

St.-Michaels-Gymnasium Abteistraße 3 94526 Metten Telefon (0991) 9108-120 Telefax (0991) 9108-178 E-mail: sekretariat@kloster-metten.de Homepage: www.kloster-metten.de



